

	Object:	Intaglio Apollo und Daphne, 16./17. Jh.
	Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
	Collection:	Kunstammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
	Inventory number:	KK grün 917

Description

Der hochovale Schmuckstein aus einem Heliotrop zeigt zwei Figuren. Die weibliche Figur trägt ein langes Gewand, beide Arme hat sie erhoben. Ihre Füße sind wie kurze Wurzeln gestaltet, statt Händen hat sie büschelige Zweige. Rechts steht eine bis auf einen Mantel unbedeckte männliche Figur. Der Mantel bläht sich zu einer großen Schlaufe. Mit der linken Hand berührt die Figur den Oberkörper der weiblichen Figur, mit der rechten Hand ihren erhobenen linken Arm. Das Bild zeigt eine Szene aus der griechischen Mythologie, die Verwandlung Daphnes in einen Lorbeerbaum. Material und Stil sind sehr ähnlich wie bei KK grün 916, möglicherweise stammen beide Stücke aus einer Serie mit Apolloepisoden. Auch dieses Stück stammt aus der Sammlung Guth von Sulz und ist dort beschrieben als „Phebus und Daphne, welche schon [...] zu einem Lorbeerbaum zu werden.“
[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Heliotrop
Measurements:	H. 2,35 cm, B. 1,81 cm, T. 0,53 cm

Events

Created	When	1500-1699
	Who	
	Where	Northern Italy

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Daphne
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Apollo
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Figürliche Darstellung
- Lorbeerzweig
- Mythology
- Sammlung Guth von Sulz
- jewellery